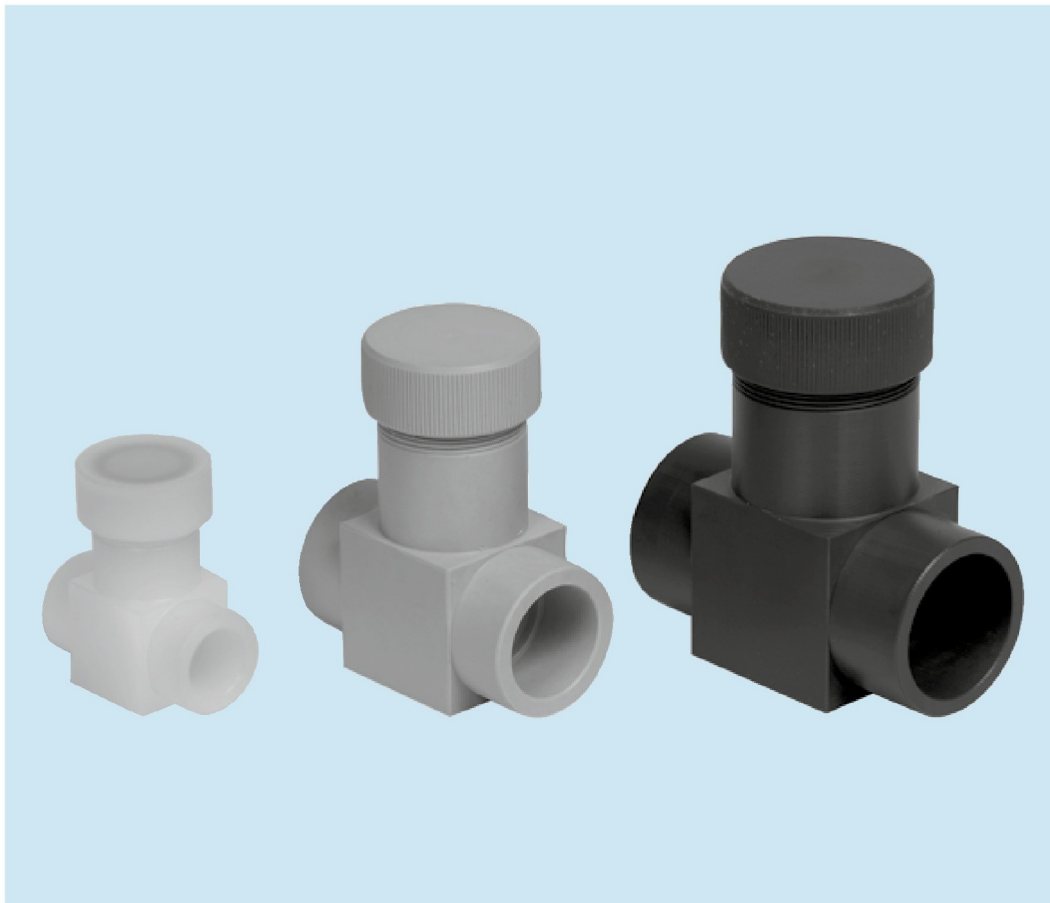




Drosselmuffe V 251

DN 10 bis DN 50



Anwendung

Drosselmuffen werden dort eingesetzt, wo Flüssigkeiten oder Gase in Rohrleitungen gedrosselt werden müssen. Kompakte Bauweise, einfacher robuster Aufbau und eine gute Regelcharakteristik garantieren eine hohe Betriebssicherheit.

Funktion

Eine Spindel mit Kegel verengt den Querschnitt der Bohrung im Gehäuse und drosselt damit den Volumenstrom auf den gewünschten Wert. Die Einstellung muss mit einem Werkzeug (Schraubenzieher oder Flachmaterial) vorgenommen werden und hat somit den Vorteil, dass der Einstellwert gegen unbeabsichtigtes Verstellen weitgehend gesichert ist.

Besondere Merkmale:

- gute chemische Beständigkeit dank hochbeständiger Kunststoffe (PVC, PP, PVDF)
- weitgehend wartungsfrei und lageunabhängig einbaubar
- hohe Betriebssicherheit durch kompakte und robuste Bauweise
- gute Regelcharakteristik von 0 bis max. Menge



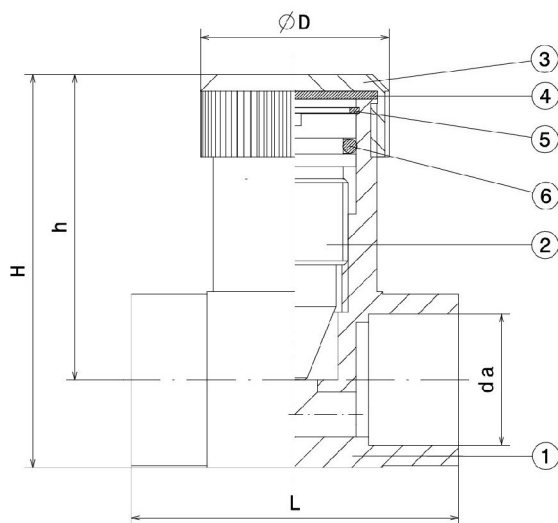
Werkstoffe

Gehäuse	zulässige Betriebstemperatur	Dichtungen
PVC	0 bis +60 °C	EPDM/FPM
PP	-20 bis +80 °C	EPDM/FPM
PVDF	-20 bis +120 °C	EPDM/FPM

Betriebsdruck: PN 10 bei 20 °C

Baumaße und Gewichte

da	DN	L	H	h	ø D
16	10	47	57	45	29
20	15	55	66	51	35
25	20	66	80	62,5	40
32	25	80	96	74,5	47
40	32	100	111	86	56
50	40	120	133	101	70
63	50	146	158	118	88



Einzelteile

Pos.	Bezeichnung
1	Gehäuse
2	Spindel
3	Kappe
4	Dichtung
5	Anschlagring
6	O-Ring

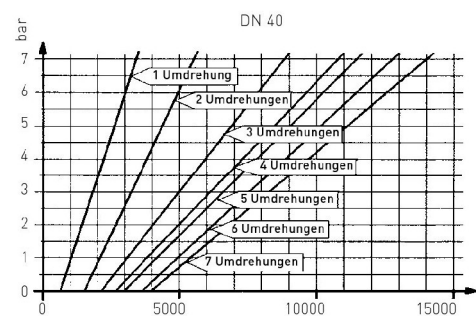
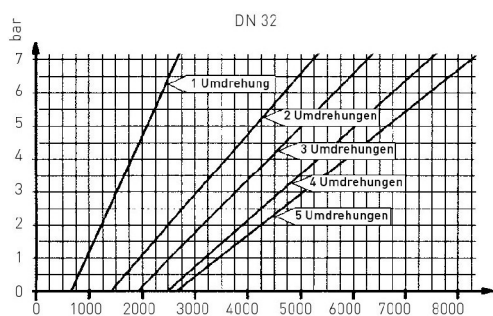
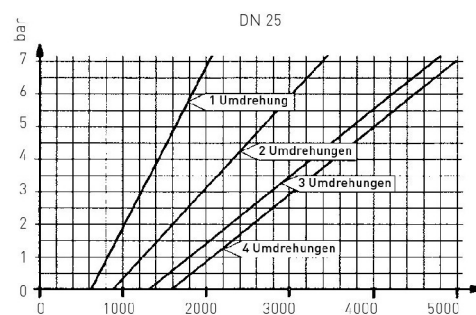
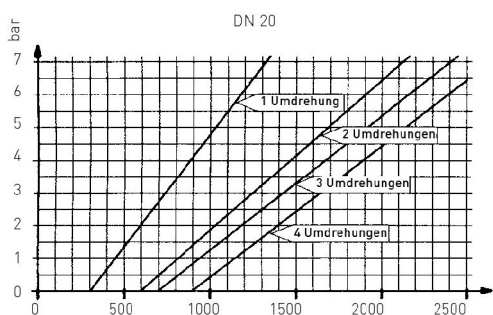
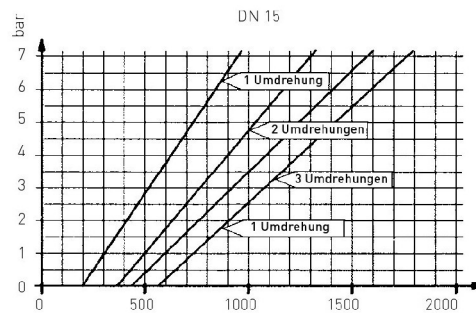
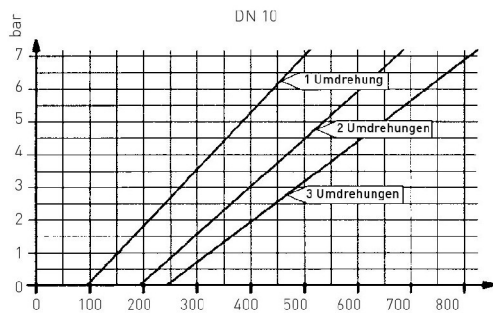
Artikelnummern

DN	da	PVC		PP		PVDF
		EPDM	PTFE	EPDM	PTFE	FPM
16	10	17.001.305	17.001.070	17.001.312	17.001.071	17.001.072
20	15	17.001.306	17.001.091	17.001.313	17.001.092	17.001.093
25	20	17.001.307	17.001.082	17.001.314	17.001.079	17.001.080
32	25	17.001.308	17.001.068	17.001.315	17.001.067	17.001.066
40	32	17.001.309	17.001.088	17.001.316	17.001.089	17.001.090
50	40	17.001.310	17.001.107	17.001.317	17.001.105	17.001.1016
63	50	17.001.311	17.001.101	17.001.318	17.001.099	17.001.100

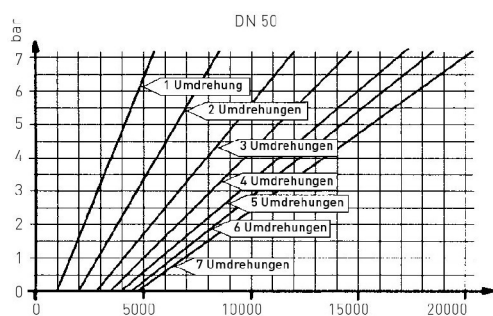
Technische Änderungen, die der Verbesserung dienen, vorbehalten.



Leistungsdiagramm für Drosselmuffe V251



l/h = Durchflussmenge H₂O



Zur Auslegung der Nennweite wird empfohlen, die vorgegebenen Werte bei halb geöffneten Drosselmuffe einzusetzen.

Beispiel

Druck vor der Drosselmuffe: 3 bar

Gewünschter Durchfluss: 2000 l/h

Es ergibt sich laut Diagramm für DN 25 bei einer Öffnung der Stellschraube von 2 Umdrehungen der Durchfluss 2000 l/h. Die Nennweite DN 25 ist dafür gut geeignet.